

PFK Sitzungen vom 17. und 20. November 2017

Gegenstand/ Position	Seite	Kom.	Vorschlag	kurze Begründung	Behandlung in der PFK
-------------------------	-------	------	-----------	------------------	-----------------------

1. Grundsätzliches

-

2. Staatskanzlei

-

3. Kantonsgericht

-

4. Bildungs- und Kulturdepartement

-

5. Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Uwe	264	RUEK	Bemerkung: Auf eine Reduktion des Energieförder-Programms sei zu verzichten.	Im Hinblick auf die Umsetzung des neuen Energiegesetzes sind die nötigen Mittel einzustellen. Kantonsmittel lösen dabei zusätzliche Bundesmittel aus. (pro Kantonsfranken zwei Bundesfranken)	Die PFK übernimmt die Bemerkung mit 13 zu 4 Stimmen nicht.
-----	-----	------	--	---	---

6. Justiz- und Sicherheitsdepartement

-

PFK Sitzungen vom 17. und 20. November 2017

Gegenstand/ Position	Seite	Kom.	Vorschlag	kurze Begründung	Behandlung in der PFK
-------------------------	-------	------	-----------	------------------	-----------------------

7. Gesundheits- und Sozialdepartement

-

8. Finanzdepartement

H9 4061 Steuern	286	WAK	<p>Bemerkung: Auf eine vorgezogene Erhöhung der Dividendenbesteuerung auf 70% ab 2019 sei zu verzichten. Entsprechende Kompensationsmassnahmen seien aufzuzeigen.</p>	<p>Der Kantonsrat hat im Hinblick auf die USR III eine Dividendenbesteuerung von 60% beschlossen. Die Inkraftsetzung ist auf 1. Januar 2018 vorgesehen. Noch nicht in Kraft, soll bereits eine weitere Erhöhung vollzogen werden, mit der Begründung der Steuervorlage 2017.</p> <p>Der Kantonsrat hat den dringlichen Vorstoss P 433 überwiesen, wonach die Regierung beauftragt wird, im Rahmen der Vernehmlassung zur Steuervorlage 2017 die Festlegung der Dividendenbesteuerung auf 70% zu bekämpfen.</p>	<p>Die PFK übernimmt die Bemerkung mit 13 zu 4 Stimmen.</p>
-----------------	-----	-----	--	--	--

Alle Fachkommissionen haben ihre Teile von B 101 vorberaten.

Kommissionendienst/cos/20. November 2017